

Frankfurt, 02.10.2020

Schulnachrichten

Liebe Schulgemeinde,
liebe Freundinnen und Freunde der Schillerschule,

es ist unfassbar, aber unser erklärtes Ziel ist erreicht: Wir können ohne Quarantäne einzelner Klassen oder gar der ganzen Schule in die Herbstferien gehen.

Ein Covid – 19 Fall, den wir an der Schillerschule gleich in der zweiten Woche verzeichnen mussten, hielt uns kurz in Atem (die betreffende Person ist inzwischen Gott sei Dank wieder genesen), konnte aber gut aufgefangen werden.

Die Maßnahmen und der große Zusammenhalt sowie die Einigkeit einer überwältigenden Mehrheit von Schüler*innen, Lehrkräften und Eltern über die Notwendigkeit, die Mund-Nase-Bedeckung auch innerhalb des Unterrichts zu tragen, führte und führt dazu, dass bis auf wenige Fälle alle Schüler*innen und Lehrkräfte täglich in die Schule kommen können und ein hohes Gefühl der Sicherheit haben und wir als Schule auch im Ernstfall eine Schließung vermeiden konnten.



Selbstverständlich ist dies nicht zum „Nulltarif“ zu erhalten. Der Unterricht mit Maske, in Unterrichtsformen, die selbst die meisten Lehrerinnen und Lehrer aus ihrer Schulzeit nicht mehr kennen, und nicht zuletzt unsere Baustelle sorgten für nervenzehrende Momente, die im Rückblick durchaus für Schmunzeln sorgen werden, bei Lehrkräften wie Schüler*innen gleichermaßen aber für eine momentane nervliche Zerreißprobe sorgen.



Hier sind der Erfindungsreichtum, die Souveränität und die Beharrlichkeit der Schillerschüler*innen und Schillerlehrer*innen gefragt – so unterrichten wir in den 50iger Räumen seither mit Mikrofon und/oder Megafon. ¹

Bei allen Unannehmlichkeiten kehrt aber Stück für Stück ein Mehr an Alltag zurück, wofür wir alle dankbar sind.

Wir lernen wieder gemeinsam, schreiben Klassenarbeiten und Leistungskontrollen und sammeln wieder Handys ein, wenn diese unrechtmäßig gebraucht werden ;-) Fast ist alles wie früher.



Ich möchte mich an dieser Stelle, neben allen Kolleginnen und Kollegen sowie unserer Elternschaft, in ganz besonderer Weise bei unseren Schüler*innen bedanken.

Ihr habt in besonderer Weise gezeigt, was Gemeinschaft und Verantwortungsbewusstsein in der gelebten Praxis bedeuten. In Gesprächen habt ihr vielen Lehrkräften und auch mir deutlich gemacht, was ihr unter Schulgemeinschaft versteht und dass die meisten von euch ohne Wenn und Aber bereit sind, Unannehmlichkeiten in Kauf zu nehmen, wenn dafür eure Mitschülerinnen und Mitschüler sowie deren Familienangehörige besonderen Schutz erfahren können.

Vielen Dank dafür!!

Leider wissen wir natürlich nicht, wie es nach Herbstferien weitergehen wird.

Das Kultusministerium hat einen Hygieneplan 6.0 angekündigt, den wir umsetzen werden, sobald dieser publiziert wird. Schnellstmöglich werden wir die Schulgemeinde hierzu informieren.

Gleiches gilt für die AG/WU-Angebote, die bisher noch nicht durchgeführt werden konnten. In der Konferenz der Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin wurde der Beschluss der KMK, eine Durchmischung der Lerngruppen möglichst zu vermeiden, bestätigt. Wir werden abzuwarten haben, wie sich das Hessische Kultusministerium hierzu positioniert und hoffen, dass wir Sie in den Ferien zeitnah zu den genannten Themen informieren können.

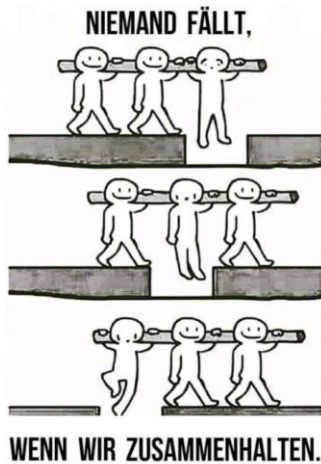
In der Schulkonferenzsitzung am 30.09.2020 haben wir bereits den Beschluss der Gesamtkonferenz vom 23.09.2020, die Bitte zur Mund-Nasen-Bedeckung bis auf die Woche nach den Herbstferien zu verlängern, bestätigt. Je nach Infektionszahlen

¹ Vielen Dank an Herrn Larbig für die Zurverfügungstellung der Fotos.



in Frankfurt werden wir überlegen, ob wir schulinterne Lockerungen in der zweiten Schulwoche anstreben können.

Hierzu sowie zu weiteren Maßnahmen der Pandemieeindämmung an der Schillerschule wird das Kollegium in einer Dienstversammlung von Herrn Prof. Dr. Groneberg beraten.

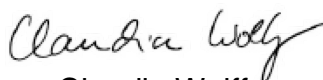


Bei allen Unabwägbarkeiten steht aber schon jetzt fest: das große erklärte Ziel sind die Weihnachtsferien, die es nun zu erreichen gilt. Ich bin mir sicher, dass uns dies als Schulgemeinde wieder gelingen kann, wenn wir zusammenhalten.

Eine letzte Information in eigener Sache: ab dem 05.10.2020 bin ich bis zu den Osterferien mit einer halben Stelle an das Staatliche Schulamt für den Hochtaunus – und den Wetteraukreis abgeordnet, weshalb ich nicht an allen Tagen in der Schule bin. In dringenden Fällen ist die Schulleitung der Schillerschule wie gewohnt über die Poststelle per Mail zu erreichen.

Ihnen und uns allen wünsche ich nun erst einmal schöne Herbstferien und ein gesundes Wiedersehen.

Herzliche Grüße


Claudia Wolff